

Duisburg kann länger

Das Warten hat ein Ende. Endlich sind sie wieder da, die weihnachtlichen Buden, die Blaukegel, das Riesenrad und die Eislaufbahn! Schon im Spätsommer hatte das Frische-Kontor die Verlängerung des Weihnachtsmarkts, der heute Abend offiziell eröffnet wird, bis zum 30. Dezember mit dem Slogan „Duisburg kann länger“ angekündigt. Ein treffender Slogan, im öffentlichen Raum sogar vielseitig nutzbar! Man denke nur an die zahlreichen Projekte der Stadtentwicklung, die aus dem Stadium der Planung nicht heraus kommen oder als unvollendete Rohbauten ihr Dasein fristen. Die Redensart „Gut Ding will Weile haben“ darf man in unserer Stadt getrost durch „Duisburg kann länger“ ersetzen. Auch privat lässt sich der neue Slogan verwenden, eventuell leicht abgewandelt.

Dieser Tage erhalte ich einen an eine Duisburger Buchhandlung geschickten Brief zurück. Anschrift und Porto korrekt, der Absender deutlich lesbar. Trotzdem dauert die Rücksendung zweieinhalb Wochen. Also auch die Deutsche Post kann in Duisburg länger! Gemäß Kreuzchen auf dem Zurück-Stempel ist der Empfänger unter der angegebenen Anschrift nicht erreichbar. Er konnte wohl nicht länger in Duisburg. Ein Ausnahmefall. **HOS**